

São Paulo, den 10. März 2020

CE 1036/DEN/03/2020

Obra Kolping Internacional

Lieber Monsignore Ottmar Dillenburg,

liebe Mitglieder von Kolping International und von der Partnerdiözesen,

Dankbarkeit und Freude

1. das ist mein letztes Schreiben als Nationalpräses beim Kolpingwerk Brasilien. In diesen fast 10 Jahren habe ich als Freiwilliger im Dienst der katholischen Kirche in 17 brasilianischen Staaten gearbeitet, in denen es Kolpingfamilien gibt und habe an Treffen von lateinamerikanischen Kolping (OKLA) und Kolping International (KI) teilgenommen. Ich danke Gott für alles was ich in den drei Amtszeiten im Nationalvorstand erlebt habe, sowie für die Arbeit in den Kolpingfamilien, für die tägliche Beziehung zu den Mitarbeitern des Nationalbüros, für die Treffen im Kolping International (KI) und die Gespräche mit mehr als 50 Bischöfen, Priestern und für die Herausforderungen, die ich in diesem großen Land bewältigt habe.

Durch meinen Bischof Dom Antonino Migliore der Diözese Coxim/MS, den Kardinal und Beschützer des Kolpingwerkes Brasilien Odilo Pedro Scherer - Erzbischof von São Paulo und den Generalpräses Monsignore Ottmar Dillenburg - Deutschland, rief mich Gott dazu auf, eine Föderation mit mehr als 180 Kolpingfamilien zu schützen.

Für mich war es eine neue Realität, eine die ich noch nie erlebt hatte. Ich verstand jedoch, dass die Aktion in derselben Einen, Heiligen, Katholischen und Apostolischen Kirche stattfinden wurde. Aus diesem Grund war die mir anvertraute Mission von den Merkmalen des Gehorsams und der Gemeinschaft geprägt. Und in der Eucharistie und im Gebet fand ich immer Sinn und Stärke für diese Mission.

2. Jetzt verlasse ich den Nationalvorstand. Der Priester Aladim Leodenis Loreiro aus der Diözese Rondonópolis-Guiratinga/MT wird der neue Nationalpräses sein. Er und der Priester Alexandre Pessoa Garcia aus der Diözese Osasco/SP wurden am 1. März 2020 in der Versammlung ausgewählt und genehmigt. Zweifellos werden sie mit der Weisheit Gottes und dem Gebet von uns allen ihre anvertraute Mission erfüllen und unsere Identität im Gespräch mit den Bischöfen, Priestern und Ordensleuten aufbauen.

3. Ich verlasse die Stelle als Nationalpräses mit dem Gefühl, dass ich meine Aufgabe erfüllt habe. Aber Kolping werde ich niemals verlassen. Ich werde immer für den Nationalvorstand (DEN) beten, dessen Vorsitzender Dr. Sinésio Luiz Antonio ist und für die Nationalföderation, die Landesverbände und Kolpingfamilien, ihre Koordinatoren, Direktoren und Mitglieder, damit unsere Aktionen Gottes Wille entsprechen und den Bedürftigsten bei der Überwindung der Armut helfen.

Kolping Brasilien wird in diesem Zeitraum von 2020 bis 2023 wichtige Schritte unternehmen:

- Parametrisierung der Statuten mit den Statuten von Kolping International
- den Annäherungsprozess mit der Kirche - CNBB, Bischöfe, Priester, Ordensleute fortsetzen

- Nachhaltigkeit, suche nach neuen Mitgliedern
- VII. Nationaler Kolping-Kongress in Piauí, im Juli 2020
- Hundertjahrfeier der Föderation im Jahr 2023
- Interner Dialog
- Schulung von Mitgliedern
- Kolpingfamilien sind gebeten sich in einem „permanenten Missionszustand“ zu befinden.

4. Ich möchte auch etwas über die lieben jungen Leute aus dem Kolpingjugend - JUK - sagen. In diesem Jahr 2020 wurde der neue Nationaljugendvorstand für den Zeitraum 2020-2023 beim Nationalen Jugendtreffen in São Paulo gewählt: Pedro Paulo de Mesquita Nascimento aus Piauí und Juanez José de Almeida aus Paraná. Sicherlich wird der neue Nationalvorstand die Forderungen der Kolpingjugend in der gesamten nationalen Föderation annehmen. Möge die Freude, Verfügbarkeit und Aussagen der Kolpingjugend Brücken zwischen den Kolpingfamilien in Brasilien und der Welt sein.

5. Der Kardinal und Beschützer Dom Odilo Pedro Scherer und verschiedene Bischöfe unterstützen Kolping Brasilien und viele wollen Kolpingfamilien in ihren Diözesen haben. Kolping Brasilien hat einen Vorstand, der zusammenarbeitet, und der die strategische Planung und die Parametrisierung des Statuts weiterführen wird – in Treue zu Jesus Christus, DSI und dem Leben und Werk des Seligen Adolph Kolping.

Ich verabschiede mich mit einem Satz: „Alleine gewinnen wir manchmal, aber als Team können wir ständig gewinnen!“

Ich bedanke mich sehr bei allen, die an meiner Missionsreise in diesen fast 10 Jahren bei Kolping Brasilien teilgenommen haben.

Ich werde als Ausbilder bei Kolping Brasilien weiterarbeiten und meine Diözese hat mich weiterhin für diese Funktion freigelassen.

Ich stelle mich auch als Missionar für den Generalpräses Monsignore Ottmar Dillenburg zur Verfügung.

"Die Zukunft gehört Gott und den Mutigen" - Seliger Adolph Kolping.

Ich werde Euch alle in meinem Herzen tragen.

Vielen Dank!



Pe. Pedro Arnoldo
Präses Nacional